Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Trauung/Taufe/Konfirmation

Datenschutz hat bei uns einen besonderen Stellenwert und wir nehmen ihn sehr ernst. Wir setzen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und achten besonders auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten.

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie gemäß den Vorgaben des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelische Kirche in Deutschland (DSG-EKD) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

Wer ist für Ihre personenbezogenen Daten verantwortlich?

Der Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Evangelische Kirchengemeinde Wetzlar

Gemeindeamt Kornblumengasse 11 35578 Wetzlar

Telefon: +49 (0) 6441 9443-0

E-Mail: gemeindeamt.wetzlar@ekir.de

Für Fragen zum Datenschutz steht Ihnen darüber hinaus unser örtlich Beauftragte für den Datenschutz zur Verfügung:

Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Am Mittelhafen 14 48155 Münster

E-Mail: Sarah.Gindera@curacon.de

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten im Sinne des DSG-EKD sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Darunter fallen z. B. Daten wie Namensangaben, Kontaktdaten oder Geburtsdaten.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören:

- Persönliche Daten: Name, Geburtsdatum, Kontaktdaten, ...
- Datum der Amtshandlung (Tauftermin, Trautermin, Konfirmation, ...)
- Angehörige (Paten, Trauzeugen, ...)

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie den Vorschriften des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Im Folgenden informieren wir Sie, auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

Die Verarbeitung der oben genannten Kategorien personenbezogener Daten ist für die Durchführung Ihrer Trauung/der Taufe/der Konfirmation sowie ggf. der Veröffentlichung der Amtshandlung nötig. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist § 6 Abs. 3 DSG-EKD, die Verarbeitung zu Aufgabenerfüllung, der Trauung/Taufe/Konfirmation. Für die Veröffentlichung der Amtshandlung im gedruckten, gemeindeinternen Gemeindebrief sind § 9 Abs. 1 Nr. 1 und § 8 DSG-EKD die Rechtsgrundlage. Erfolgt die Veröffentlichung im öffentlichen Gemeindebrief oder im Online-Gemeindebrief ist die Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung gem. § 6 Nr. 2 und § 11 DSG-EKD.

Ohne die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten ist die Trauung/Taufe/Konfirmation nicht möglich.

Sollten wir Ihre Daten für andere als die oben beschriebenen Zwecke verwenden, so werden wir Sie vorab darüber informieren.

Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb unserer Einrichtung erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Aufgabenerfüllung oder zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen. Dazu gehört der Vorsitz des Presbyteriums und ggf. das Presbyterium.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, Sie haben uns zuvor eine entsprechende Einwilligung erteilt oder es existiert eine gesetzliche Grundlage.

Darüber hinaus setzen wir verschiedene Dienstleister (Auftragsverarbeiter nach § 30 DSG-EKD) ein, die wir vertraglich nach den Vorgaben des DSG-EKD verpflichten und deren Einhaltung wir überwachen. Auftragsverarbeiter dürfen personenbezogene Daten nur nach unserer Weisung und zweckgebunden verarbeiten.

Amtshandlungen werden nach dem Eintrag in das Kirchenbuch per KMeld digital und kommunal an die Stadt Wetzlar gemeldet.

Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, gebraucht werden. Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, gebraucht werden. Die Daten werden in den Kirchenbüchern der Ev. Kirchengemeinde Wetzlar erfasst. Amtshandlungen werden nach dem Eintrag in das Kirchenbuch per KMeld digital und kommunal an die Stadt Wetzlar gemeldet.

Welche Rechte haben Sie?

Als von der Datenverarbeitung betroffenen Person stehen Ihnen sog. Betroffenenrechte zu, d. h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte ergeben sich aus dem DSG-EKD.

Recht auf Auskunft, § 19 DSG-EKD

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Berichtigung § 20 DSG-EKD

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

Recht auf Löschung, § 21 DSG-EKD

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschgründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, § 22 DSG-EKD

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit, § 24 DSG-EKD

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem unserer Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sowie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, § 25 DSG-EKD

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

Recht auf Widerruf Ihrer erteilten Einwilligungen

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie uns gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Erklärung können Sie schriftlich an das Gemeindeamt der Ev. Kirchengemeinde Wetzlar richten. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Wir können Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auch für Direktwerbung nutzen. Sie haben das Recht, jederzeit gegen diese Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke von Direktwerbung zu widersprechen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.

Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht gem. § 46 DSG-EKD, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus § 46 DSG-EKD. Die Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht kann formlos erfolgen.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Außenstelle Dortmund für die Datenschutzregion Mitte-West Friedhof 4
44135 Dortmund

Tel.: +49 231 533827-0 Fax.: +49 231 533827-20

Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de